



9. Tagung der bayerischen und österreichischen
Klassischen Philologie

Donnerstag, 04.07.24

14:50 Uhr

Begrüßung

15:00 – 15:45 Uhr

Annette Hillgruber (Bamberg)

Ciceros Selbstinszenierung in *De domo sua*

15:45 – 16:30 Uhr

Anna Rodenbusch (Würzburg)

Die Funktion von Exkursen in Plinius' *Naturalis Historia*

17:00 – 17:45 Uhr

Laurenz Enzberger (Wien)

Tragödientheorie und -praxis in Ovids *Metamorphosen*

17:45 – 18:30 Uhr

Federica Casolari-Sonders (München)

Die Aristotelische *Poetik* zur Zeit der Renaissance:
Missverständnisse und ihre Klärungen

Freitag, 05.07.24

09:15 – 10:00 Uhr

Luigi Maria Guerci (Würzburg / Rom)

Avertere dei vultus. Göttliche An- und Abwesenheit bei
der Schlacht am Trasimenischen See in den *Punica*

10:00 – 10:45 Uhr

Christoph Schwameis (Wien)

Beobachtungen zur spätantiken Rezeption der *Punica*

11:15 – 12:00 Uhr

Anton Glüer (Würzburg)

Homer und die griechische Tragödie.
Ursachenzuschreibungen im Unglück

12:00 – 12:45 Uhr

Martin Bauer-Zetzmann (Innsbruck)

Vom Ufer des Eurotas zum Ufer des Nil:
Die Konzeption des Raumes in Euripides' *Helena*

14:15 – 15:00 Uhr

Simon Zuenelli (Innsbruck)

ῥάματα κείραι. Die epigrammatische Dramen-Sammlung
in *P. Petrie* II 49b

15:00 – 15:45 Uhr

Kilian Fleischer (Würzburg)

Der Durchbruch beim virtuellen Aufrollen Herkulanischer
Papyri und die Vesuvius Challenge

16:00 – 16:45 Uhr

Roose, Jonas (Würzburg / Leuven)

Ἐρῶ δὲ οὐκ ἑμαυτοῦ λόγου: wie Themistios mit Hilfe
Platons den Philosophen vom Sophisten trennt

17:15 – 18:45 Uhr

Gastvortrag: Andrea Beyer & Konstantin Schulz (Berlin)
Digitale Methoden in der Klassischen Philologie
(Raum: KAP-209, Kapuzinergasse 2, 85072 Eichstätt)

Samstag, 06.07.24

09:30 – 10:15 Uhr

Constanze Metzger (München)

Warum sich der Vogel Phönix zu verbrennen begann.
Eine Spurensuche in den Märtyrerakten

10:15 – 11:00 Uhr

Katharina Gerhold (Wien)

Aus Eins mach Zwei. Folgefehler oder intellektuelles Spiel
bei den Göttinnen in L. B. Albertis *Momus*

11:30 – 12:15 Uhr

Sergiusz Kazmierski (Regensburg)

Die *Charaktere* Theophrasts als Schlüssel zur Ethologie der
aristophanischen Komödie

12:15 – 13:00 Uhr

Lukas Müller (Eichstätt)

Ambivalente Figurenzeichnung und Identifikationsangebote
an den Leser in Velleius Paterculus' Darstellung der
römischen Bürgerkriege



04. bis 06. Juli 2024

Bischöfliches Seminar St. Willibald, Tagungsraum F 222

Leonrodplatz 3, 85072 Eichstätt